## Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 9. [1901]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 16. September.

10

15

## Mein lieber Freund,

Bin aus Danzig zurück, finde Deinen lieben Brief, habe fehr viel zu thun und kann einftweilen nur in Eile antworten: Habe geftern die Triesch gesprochen, die mit Sehnsucht auf Deine Stücke wartet und auch sehr gern die Lustspielrolle im dritten spielen möchte. Außer dem neuen Stück von Sudermann hat Brahm gar nichts. Das Urtheil, das Schwarzkopf und Salten gefällt haben, halte ich für durchaus unrichtig.

Dagegen billige ich durchaus den Standpunkt, den Burckhardt ein in der Militär-Affaire einnimmt. Laß' die Leute nur reden! Und schreib' weiter gute Stücke! Das ist die beste Antwort und ärgert sie am Meisten.

Ich danke vielmals für die Zusendung der alten Hosen, die ich bei Euch vergessen hatte. Hättet sie auch behalten können.

Empfiehl' mich Deiner Frau Mutter und fei herzlichst gegrüßt! Dein

Paul Goldmann

ODLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3171.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 822 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »901« vermerkt 2) mit rotem Buntstift drei Unterstreichungen

- 6-7 Luftspielrolle ... spielen] Irene Triesch übernahm bei der Uraufführung von Lebendige Stunden am 4.1.1902 am Deutschen Theater Berlin die Rolle der Margarete in Literatur.
  - <sup>7</sup> Stück ] Hermann Sudermanns Fünfakter Es lebe das Leben wurde am 1. 2. 1902 am Deutschen Theater Berlin uraufgeführt.
  - 8 Urtheil] zu den Einaktern Die Frau mit dem Dolche und Lebendige Stunden, vgl. A.S.: Tagebuch, 4.9.1901
- o Standpunkt, den Burckhardt] Max Burckhard, ehemaliger Direktor des Burgtheaters, war seit 1901 am Verwaltungsgerichtshof tätig und beriet Schnitzler in der Lieutenant Gustl-Affäre. Er empfahl Schnitzler, nicht zu reagieren, vgl. Bahr/Schnitzler, T030081.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Otto Brahm, Max Eugen Burckhard, Felix Salten, Louise Schnitzler, Gustav Schwarzkopf, Hermann Sudermann, Irene Triesch

Werke: Die Frau mit dem Dolche, Es lebe das Leben, Lebendige Stunden, Lebendige Stunden. Vier Einakter, Lieutenant Gustl. Novelle, Literatur

Orte: Berlin, Danzig, Dessauer Straße, Deutsches Theater Berlin, Wien

Institutionen: Burgtheater, Deutsches Theater Berlin, Verwaltungsgerichtshof

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 9. [1901]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03084.html (Stand 12. Juni 2024)